

Name und Anschrift des Kunden

Bitte vollständig ausfüllen und zurücksenden an

HanseMerkur Reiseversicherung AG
Abt. Reise-Leistung (RLK)
Siegfried-Wedells-Platz 1
20354 Hamburg

Schadenanzeige zur Selbstbehaltsschluss-Versicherung (SBAV)

Schaden-Nr.: _____

Versicherungsschein-Nr: _____

Sehr geehrter Kunde,
Sie haben während Ihres Urlaubes einen Schadenfall mit einem Mietwagen zu beklagen. Zur zügigen Bearbeitung Ihres Schadenfalles benötigen wir von Ihnen wichtige Angaben. Hierzu füllen Sie bitte diese Schadenanzeige genau und vollständig aus. Vielen Dank für Ihre Mühe!

Hinweis zum Datenschutz: Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten zur Vertragserfüllung. Weitere Informationen zum Datenschutz und Ihrer diesbezüglichen Rechte finden Sie unter: www.hmr.de/datenschutz/information oder fordern Sie diese gerne bei uns an.

I. Angaben zum Versicherten:

Name: _____
Vollständige Anschrift: _____
Ortsteil / Ergänzung: _____ Geburtsdatum: _____
Tel.-Nr. mit Vorwahl, E-Mail: _____
Bankverbindung (IBAN, BIC): _____

II. Angaben zur Reise :

Reiseveranstalter: _____ Reiseziel: _____
Gebucht am: _____ Anlass der Reise: _____
Beginn der Reise: _____ Ende der Reise: _____

III. Angaben zum Vermieter des Fahrzeugs und zum Mietfahrzeug:

Vermieter des Fahrzeugs: _____
Vollständige Anschrift: _____
Höhe der Mietkaution: _____ Höhe des Selbstbehalts: _____
Fahrzeugtyp/-modell: _____ Amtliches Kennzeichen: _____

IV. Angaben bei Beschädigung des Mietfahrzeuges:

Welche Teile sind beschädigt? _____
Voraussichtliche Reparaturkosten: _____ EUR
Sind Ihnen Vorschäden am Fahrzeug bekannt? nein ja, und zwar: _____
Bitte fügen Sie ebenfalls Kopien der Protokolle anlässlich Über- und Rückgabe des Mietfahrzeugs bei.

V. Angaben bei einem Diebstahl des Mietfahrzeug oder von Fahrzeugteilen:

Wann wurde der Diebstahl entdeckt? _____
Welche Teile sind entwendet worden? _____

Waren diese Teile fest mit dem Mietfahrzeug verbunden? nein ja, und zwar: _____
Anschrift und Aktenzeichen der Polizeidienststelle, die den Diebstahl aufgenommen hat:

VI. Schadenschilderung:

- a) Schadentag/-Uhrzeit: _____
Ort: _____
- b) Name des Fahrers/der Fahrerin zum Unfallzeitpunkt: _____
- c) Ursache und Hergang des Schadenereignisses (Bitte nutzen Sie die Rückseite, um eine Skizze anzufertigen):

VII. Angaben zu weiteren Versicherungen:

Bestehen für den Versicherungsfall noch weitere Versicherungen über einen anderen Versicherer?

Nein Ja Falls ja, nennen Sie uns bitte die Versicherungsnummer / Mitgliedsnummer / Kreditkartennummer und den Namen des Versicherers, Kreditkarteninstitutes oder Vereines:

Wurde der Schadenfall ggf. dort gemeldet? Nein Ja

Die vorstehenden Angaben sind wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht.

Unterschrift des Fahrers, der vor Eintritt des Schadenfalles das Fahrzeug zuletzt gelenkt hat Datum Unterschrift des Versicherungsnehmers

VIII. Bitte beachten Sie zudem:

1. Wir bitten Sie, bei Schadenfällen alles zu tun, was zur Aufklärung von Tatbeständen und zur Minderung des Schadens dienlich sein kann. Stellen Sie insbesondere die Namen von Zeugen fest, erstatten Sie bei Schäden durch strafbare Handlungen eine detaillierte Anzeige bei der nächsten zuständigen Polizeidienststelle, veranlassen Sie bei größeren Beschädigungen Foto-Aufnahmen und machen Sie Skizzen der Unfallstelle.
2. Wir bitten Sie, uns alle Schriftstücke unter Angabe der Schadennummer, sofern nicht anders angegeben, im Original einzusenden.
3. Bei Nichtbeachtung von vertraglichen Obliegenheiten laufen Sie Gefahr, den Versicherungsschutz anteilig zu verlieren.
4. Bitte beachten Sie außerdem noch die Angaben auf der nächsten Seite (Belehrung nach § 28 VVG und die Schlusserklärung).

IX. Rücksende-Informationen

HanseMerkur Reiseversicherung
Siegfried-Wedells-Platz 1
Abt. RLK 2+3
20354 Hamburg

X. Für die Bearbeitung Ihres Schadenfalles brauchen wir im Regelfall, die nachfolgend aufgeführten Unterlagen sowie den Nachweis über den Eintritt eines versicherten Ereignisses:

Versicherungsnachweis (Kopie)	<input checked="" type="checkbox"/>
Buchungsbestätigung Ihres Veranstalters (Kopie)	<input checked="" type="checkbox"/>
Mietvertrag und -bedingungen des Vermieters (Original)	<input checked="" type="checkbox"/>
Meldebestätigung beim Vermieter	<input checked="" type="checkbox"/>
Fragebogen für den Fahrzeugvermieter	<input checked="" type="checkbox"/>
Reparaturkostenrechnung/en (Original)	<input checked="" type="checkbox"/>
Polizeiprotokoll (Original)	<input checked="" type="checkbox"/>
Kostenvoranschlag/Fotos (Originale)	<input checked="" type="checkbox"/>

Bitte die Unterlagen nicht heften oder klammern! Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Versicherungs-/Vorgangs-/Buchungs-Nr.: _____

Bitte angeben, sofern nicht vorgegeben

Schaden-Nr.: _____

Bitte angeben, sofern bekannt

XI. Hinweis über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach dem Versicherungsfall

Belehrung nach § 28, Abs. 4 VVG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wenn der Versicherungsfall eingetreten ist, brauchen wir Ihre Mithilfe.

Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder des Umfangs unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestands dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). Wir können ebenfalls verlangen, dass Sie uns Belege/Dokumente zur Verfügung stellen, soweit es Ihnen zugemutet werden kann.

Leistungsfreiheit

Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Belege/Dokumente nicht zur Verfügung, verlieren Sie Ihren Anspruch auf die Versicherungsleistung. Verstoßen Sie grob fahrlässig gegen diese Obliegenheiten, verlieren Sie Ihren Anspruch zwar nicht vollständig, aber wir können unsere Leistung im Verhältnis zur Schwere Ihres Verschuldens kürzen. Eine Kürzung erfolgt nicht, wenn Sie nachweisen, dass Sie die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt haben.

Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war.

Verletzen Sie die Obliegenheit zur Auskunft, zur Aufklärung oder zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten arglistig, werden wir in jedem Fall von unserer Verpflichtung zur Leistung frei.

Hinweis:

Wenn das Recht auf die vertragliche Leistung nicht Ihnen, sondern einem Dritten zusteht, ist auch dieser zur Auskunft, zur Aufklärung und zur Beschaffung von Belegen/Dokumenten verpflichtet.

Ort: _____ Datum: _____

Unterschrift Versicherungsnehmer und versicherte Person oder gesetzlicher Vertreter

XII. Schlusserklärungen

Ich versichere, dass meine vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und vollständig erfolgt sind. Mir ist bekannt, dass unrichtige oder unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können. Die vorstehenden Hinweise gemäß § 28, Abs. 4 des Versicherungsvertragsgesetzes über die Folgen bei Verletzungen von Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles habe ich zur Kenntnis genommen.

Des Weiteren trete ich meine Ansprüche und Forderungen gegen einen Unfallverursacher/Haftpflichtigen bzw. gegen meine gesetzliche Krankenkasse/private Krankenversicherung in Höhe der von der HanseMerkur Reiseversicherung AG gezahlten Leistungen an die HanseMerkur Reiseversicherung AG ab.

Ort: _____ Datum: _____

Unterschrift Versicherungsnehmer und versicherte Person oder gesetzlicher Vertreter